

ERKUNDUNGSTOUR MIT DER NASE

EIN BESUCH
BEI DREI KLEINEN,
KREATIVEN PARFÜMERIEN



MARAIS-->

SAINT-PAUL **M** x

+ + + S T E C K B R I E F + + +
WO? HÔTEL DE JOBÔ. 10 RUE D'ORMESSON +++
METRO 1 SAINT-PAUL +++ WANN? NACH TERMIN-
ABSPRACHE IN ENGLISCH +++ RENDEZVOUSPARFUM.
FR +++ WIE LANGE? 2.5 STUNDEN +++ WIE VIEL?
45 EURO +++ WICHTIG! ES GIBT AUCH EINE TOUR
MIT GRÖßERER GRUPPE IN EINEM ANDEREN STADT-
VIERTEL. DIE KÜRZER (1.5 STUNDEN) UND GÜNS-
TIGER (17 EURO) IST UND IN DER ES UM DIE GE-
SCHICHTE DES PARFÜMS IN FRANKREICH GEHT +++



ICH BILDE MIR EIN. einen ganz guten Geruchssinn zu haben. Jetzt steht der ultimative Test an: Gelingt es mir, bestimmte Duftnoten zu identifizieren? Mit wissendem Lächeln stellt Sophie Glasbehälter auf den Tisch, deren Inhalt es gleich zu erschnuppern gilt. Außerdem reiht sie Duft-Teststreifen nebeneinander auf, die sie vorher in verschiedene Essenzen getunkt hat. Die Parfümkennerin hat sich mit ihren Parfümtouren selbstständig gemacht, denen ein kleiner »Grundkurs« vorangeht. Weil das Wetter ungemütlich ist, treffen wir uns im ruhigen Café eines Hotels anstatt, wie bei Sonnenschein, in einem kleinen Park. Die zartrosa und violett schimmernden Steinchen im ersten Behälter weiß schon das Auge nicht einzuordnen – die Nase erst recht nicht! Sophie klärt uns auf: Weihrauch-Harzperlen sind es!



SCHON DIE ALTEN ÄGYPTER benutzen getrockneten Harz, um ihr Gebet mit duftendem Rauch hinauf zu den Göttern zu schicken – vom Ausdruck »per fumum«, »durch Rauch«, kommt das Wort Parfüm. Dieses ist in Form einer Duftpyramide aufgebaut und besteht aus einer Kopf-, Herz- und Basisnote, die sich unterschiedlich schnell verflüchtigen. Wir riechen an jeweils zwei Parfümstreifen, die vor Stunden besprüht wurden, wobei einer seither in einer schützenden Plastikhülle lagerte. Der Unterschied ist verblüffend – beim ersten ist der Duft blumig-intensiv, beim zweiten irgendwie rauer, würziger. Aber wie genau lässt sich das am besten beschreiben? »Es ist nicht leicht, Worte für Gerüche zu finden«, bestätigt uns Sophie. Das stelle ich auch fest, als wir Orangenblüten, Tonkabohnen und Iris mit der Nase erkunden. Und genauso wird es mir gleich bei unserer Tour durch drei kleine Parfümerien gehen. Sie sind kreative Nischen fernab der großen Marken, ist doch gerade das Marais-Viertel laut Sophie ein »Spielplatz für Parfüm-Liebhaber«. In dem toben wir uns jetzt aus, angefangen bei *Parle moi de Parfum* (10 Rue de Sévigné), dessen Gründer Benjamin der Sohn des berühmten Parfümeurs Michel Almairac ist.

BEIM DURCHPROBIEREN erkenne ich in einem Duft die Orangenblüte wieder, Sophie ergänzt: »Genau, süß, vanillig, wie ein Besuch beim Bäcker.« Fast zum Reinbeißen ist auch ein Sommerduft aus Lavendel, Wasser- und Honigmelone. »Wie geht's der Nase?«, erkundigt sich Sophie später auf dem Weg zu den *Editions de Parfums Frédéric Malle* (13 Rue des Francs Bourgeois). Hier dürfen sich die beauftragten Parfümeure frei entfalten, und ich verliebe mich in den Duft »Eau d'hiver« (Winter-Wasser). Ein Preisetikett ist nicht dran, aber die Tour soll uns auch gar nicht unbedingt zum Shopping verleiten. Weiter geht es in den Szeneladen *État Libre d'Orange* (69 Rue des Archives). So schräg wie die Einrichtung mit dem knallroten Sofa und dem Hirschgeweih sind die Düfte. »Like this« riecht nach Karotte und Ingwer, »Jasmin & Cigarette« nach dem, was sein Name verheißt. Mir wird klar, wie riesig das Universum der Düfte ist. Und ich sprühe mir rasch noch »Putain des Palaces« (Palast-Schlampe) auf das Gelenk, um mal ganz anders zu riechen, nämlich wie ein pudriges Schminktäschchen.



WENN MAN SCHON MAL HIER IST:

Es erscheint zunächst zwar rätselhaft, wie man diese Zitronentarte mit ihrer enormen Baiser-Haube einigermaßen elegant in den Mund verfrachten soll, aber die Masse ist so fluffig leicht, dass sich das Problem schnell löst. Die Tarte gehört zu den Spezialitäten des Cafés *Le Loir dans la Théière* ☞ (3 Rue des Rosiers), das auch Salziges und Brunch anbietet. Erreichbar ist es von der Rue des Archives Richtung Süden über die Rue des Blancs Manteaux.

